

WAS HABE ICH BEI MEINEM SEMINAR-BESUCH ALLES ZU BEACHTEN?

“DIE TEILNAHMEBEDINGUNGEN“ (SIND FÜR SEMINARTEILNEHMER VERPFLICHTEND)

1. Teilnahme

Die lfd. Seminare von 25/04 bis 36/04, wie von A/04 bis L/04/OS sind für jedermann empfehlenswert und zugänglich. Mitglieder der DYG und der EDY genießen den Vortritt auch in preislicher Hinsicht. Seminar-Teilnahmebestätigungen können jeweils nur für an einem vollzeitlich teilgenommenen Seminar ausgestellt werden.

2. Anmeldung

Diese erfolgt schriftlich über die Geschäftsstelle der EDV. in Ingolstadt. Die Anmeldung muss auf einer im Anhang abgedruckten Seminar-Anmeldung getätigt werden. Bei fernmündlicher Anmeldung sind mit dieser die Seminargebühren umgehend zu überweisen. Es gelten dabei die gleichen Geschäftsbedingungen wie bei der Formularanmeldung. Auf Ihre Anmeldung erhalten Sie keine Bestätigung, sondern nur dann eine Benachrichtigung, sind alle Plätze belegt und Sie auf die Warteliste aufgenommen worden. Bei Seminarbesuchen ohne schriftliche Anmeldung erhöht sich die Seminargebühr um 15%.

3. Übernachtungen

Übernachtungen können z. T. im Seminarhaus oder aber im örtlichen Gasthof vorgenommen werden: IMHOF 09275/984.0. Die dortige Buchung ist Sache des Seminar-Besuchers. Außerdem kann im Seminarhaus auch zum Nulltarif mit Schlafsack übernachtet werden.

4. Rücktritt

Bei Rücktritt werden 30.- bis 4 Wochen vor Seminarbeginn als Ersatz erhoben, 50% der Seminargebühren innerhalb von 4 Wochen vor Seminarbeginn. Erscheint ein/e Seminarteilnehmer/in trotz ordentlicher Anmeldung und ohne schriftliche Rücktrittserklärung nicht zum Seminar, ist der jeweilige Gesamtbetrag zur Zahlung fällig oder wird einbehalten. Zur Minderung des finanziellen Risikos wird der Abschluß einer Rücktrittsversicherung empfohlen. Ist es der Seminarleitung aus irgendwelchen Gründen auch immer nicht möglich, das Seminar abzuhalten, werden alle bereits bezahlten Gelder voll zurückerstattet eine Regreßpflicht seitens der Seminarleitung besteht nicht.

5. Seminar-Gebühren etc.

Wochenend-Seminare (Sa-So) kosten €95,- zuzügl. ges. MWSt =€15,20; Mitglieder zahlen €82,- zuzügl, ges. MWSt. €13,12.

Ein Wochen-Seminar 6 Tage) kostet €310.- zuzügl. ges. MWSt -€49.60; Mitglieder€285,- zuzügl. ges. MWSt - €45.60. Ein SpezialFortsetzungs-Seminar 5-6 Seminare) kostet pro Seminar€155,-plus MWSt - €24.80 und Ist stets im voraus im Ganzen zu begleichen (z.B.: Astrologie-. Ayur-Veda- oder Akutherapie-Seminare).

Zimmer pro Nacht einzeln belegt €10.-, doppelt belegt €15

Ausbildungs-Yogaschüler zahlen pro Ausbildungs-Seminar €128.20; hierin sind alle Ausbildungs-Gebühren inbegriffen.

Alle Gebühren verstehen sich als Mindestpreise; die Preise sind nur kostendeckend kalkuliert. Mehrhonorare werden als Spenden für den weiteren Ausbau des Seminarhauses „WALDTRIBSCHEN“ extra verbucht. Dieses Haus wird später als Stiftung weitergeführt.

Die Seminarbezahlung erfolgt jeweils bei der Anmeldung spätestens bei Seminarbeginn.

Für Seminarteilnehmer mit Ausbildungsvertrag gilt der im Vertrag vereinbarte Zahlungsmodus.

6. Verpflegung

Für die Verpflegung hat jede/r Teilnehmer/in selber Sorge zu tragen. Kaffee, Kräutertee, Forsthaller Brunnen und Milch werden zum Frühstück kostenlos gereicht

7. Anfahrt

Anreisende mit der Bahn buchen die D-Zugstation Kirchenlaibach; s-e werden dort auf Wunsch von der Seminarleitung abgeholt.

8. Zeitplan

07.30- 08.15 Hatha-Yoga-Training 08.15 -09.00 Frühstück 09.00-12.00 Seminarthema
12.00-14.15 Mittagspause

14.15- 18.00 Seminarthema 20.00 -22.00 ergänzende Gespräche 22.00 Nachtruhe
Alle Seminare enden am letzten Tag um 12.00 Uhr. Wochen Seminare beginnen jeweils um 14.00 Uhr des ersten Tages und enden dann wie Wochenend-Seminare.

9. Für Schäden jeglicher Art übernimmt der Seminarveranstalter und Grundstückseigentümer keinerlei Haftung. Diese Regelung erkennen die Seminarteilnehmerinnen mit ihrer Unterschrift auf der Anmeldung als verbindlich an.

10. Bildungsurlaub

Alle Seminare können in gewissen Bundesländern u.U. als Bildungsurlaub genutzt werden. Auskunft erteilt die Geschäftsstelle. Bildungsurlaub gewähren die Bundesländer: Hessen - Nordrhein-Westfalen - Berlin - Hamburg - Bremen - Niedersachsen - Saarland

11. Ausbildungs-Seminare

Alle mit einem °A° gekennzeichneten Seminare gelten als Ausbildungs-Seminare. Ihre Absolvierung ist Ausbildungsvoraussetzung für die Ablegung der Yogalehrer-Prüfung, RDY/EYA, bzw. Yoga-Therapeuten-Prüfung, erforderlich.

12. Vorstellungsstunden

bzw.

Lehrproben

Die Unterrichtspraxis ist eine der Hauptbestandteile der Ausbildung zum Yoga-Lehrer RDY/EYA. Anträge auf Vorstellungsstunden sind mit der schriftlichen Anmeldung bekanntzugeben.

Eine Vorstellungsstunde umfaßt 30 bis 40 Minuten; sie wird regelmäßig von der Moderation geleitet und besprochen.

13. Anmerkungen für die Ausbildung zum/r Yogalehrerin RDY/EYA

Für die Ausbildung sind, gern. Rahmenrichtlinien der Europäischen Yoga-Akademie (EYA), mindestens 600 Seminareinheiten erforderlich (à 45 min.); diese werden in dreimal 12 Seminaren absolviert. Sie sind gegliedert in:

- Allgemeine Lehrinhalte
- Fachliche Lehrinhalte

Alle Seminare, auch die mit °A° gezeichneten, können von jedermann ohne Vorkenntnis besucht werden.

14. Außerdem:

Während der Seminare dürfen weder das dort gesprochene Lehrwort, noch einzelne Teile desselben mittels Tonband oder Video aufgenommen werden; es sei denn, hierfür liegt eine besondere Genehmigung seitens der Seminarleitung der E.D.Y. vor.

Auch dürfen Werbungen für andere Seminare und Verkäufe aller Art während im Seminarhaus und innerhalb des Bereichs des Seminarhaus Areals nicht getätigt werden. Ebenso ist das Rauchen und Alkohol innerhalb der Gemarkungen von Forsthall nicht gestattet.

15. Nachsatz

Bleiben wir eingedenk, daß die Möglichkeit, sich in einem freien Land frei bilden zu können, heute keine Selbstverständlichkeit auf der Welt darstellt und daß wahre Bildung einer Gnade gleichkommt, Seien wir deshalb stets dankbar und erweisen wir uns als geduldige Akusmatiker, ehe wir sogleich Esoteriker werden wollen. Die Ausbildungs-Studenteninnen seien sich bewußt, daß ihre Ausbildung zuerst eine Ausbildung zum Menschsein und Menschenbildner darstellt, welches als Nebengeschenk mit einem Diplom versehen wird.